



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Jahresbericht der kfd St. Pankratius Borgloh – vom 01.11.2024 bis 31.10.2025

Hallo und Guten Nachmittag liebe Damen, auch ich möchte euch herzlich begrüßen und Danke sagen das ihr wieder unserer Einladung zur GV gefolgt seid.

Ich weiß, ein Jahresbericht ist immer etwas trocken, aber lt. unserer Statuten ist es Vorschrift euch heute über unsere Aktivitäten aus den vergangenen 12 Monaten zu berichten.

Also werde ich es so kurz wie möglich machen.

Anl. des jährlichen **Helferinnentreffen haben wir uns am 06. November 2024** im PK-Haus mit Kaffee, Kuchen und einem kleinen Geschenk bei unseren fleißigen Damen bedankt.



Am **23.11.2024** fand unsere **Generalversammlung** statt.

Um 14.30h kamen ca. 90 Frauen zur Eucharistiefeier mit Margret Dieckmann-Nardmann und dem Liturgiekreis in das Schützenhaus.

Nach dem Jahres- und Kassenbericht 2023/2024 wurde von den Kassenprüferinnen einstimmige Entlastung erteilt.

Unter Leitung von Margret Dieckmann Nardmann wurde zur neuen Kassenprüferin Isa Meyer zu Allendorf neben Jutta Hartmann gewählt, Claudia Hengelbrock schied mit herzlichem Dank aus.

Neu in das Leitungsteam wurde Mechthild Kaumkötter gewählt. Weitere Wahlen standen nicht an. Danach folgte die Ehrung der 10 Jubilarinnen des Jahres mit einer Dankurkunde und einer Blume. 7 Frauen konnten wir Vorort begrüßen.



Für die 3€ Aktion hatten wir **Frau Marion Gövert – von der Geschäftsstelle** vom SPES VIVA Trauerland in Osnabrück zu Gast.

Kinder trauern anders! - war das Thema. Sie hat uns aus der täglichen Arbeit, Angeboten und Leistungen vom Trauerland informiert.

Dank Eurer Hilfe haben wir an das Hospiz mit etwas Aufstockung aus unserer kfd-Kasse 600 €.

Aus den Kollekten wurden für Patenschaften an das Missionswerk 650 € überwiesen.

25. November 2024 - Es fand der Internationale Tag: „**Nein zu Gewalt an Frauen** „ statt und wurde vom Liturgiekreis am Taufbecken gestaltet. Dazu will ich noch auf unsere „Orange Bank“ hinweisen, später dazu mehr.



01. Dezember 2024 - wir konnten hinter der Kirche den Adventsmarkt mit unserem Plätzchenverkauf, einigen gestifteten Produkten und handwerklichen Dingen und auch die Mittwochsrunde mit der Feuerzangenbowle antreten. (Wir konnten dank vieler fleißiger Bäckerinnen ca. 150 Tüten mit selbstgebackenen Plätzchen füllen.)



Es war ein erfolgreicher 1. Advent, die ersten Plätzchen waren schon vor der offiziellen Eröffnung über den Tresen gegangen.

Wir konnten insgesamt für das PGR-Projekt „Helpers of Mary“
594 € aus dem Plätzchenverkauf und
876 € aus Feuerzangenbowle u. Pusch-Verkauf für das Projekt spenden.

11. Dezember 2024 - Adventsfeier

Bei Glühwein, Weihnachtstee und süßen Plätzchen hatten 50 Frauen den Weg ins PK-Haus gefunden. Mit sehr schöner Adventsstimmung und besinnlich schönen Vorträgen konnten alle die Adventsfeier genießen.

Auch beim Besuch eines lebendigen Esels konnten wir viel vom Besitzer über ihn erfahren und er verabschiedete sich mit Lautem IAH!!!



Dann begann das Jahr 2025

15. Januar 2025 - Treffen mit dem Liturgiekreis im PK-Haus um die gemeinsamen Termine für das laufende Jahr abzustimmen.

27. Januar 2025 – Es fand wie jedes Jahr das Weltfriedensgebet in unserer Kirche statt, Dank an Maria und ihr Team.

29. Januar 2025 - Auf Wunsch von einigen Damen konnten wir das „Doppelkopf-Spielen“ unter Leitung von Ulla Hinrichs wieder aufleben lassen. Wer Interesse hat kann gerne noch mitmachen. Jeweils am letzten Mittwoch im Monat von 19.00h bis 21.00h im PK-Haus. Der nächste Abend ist demnach der 26. November 2025.

03. März 2025 - Wir luden zum Frühstück am Rosenmontag ins PK-Haus ein. Nach der vom Liturgiekreis gestalteten Wort-Gottes-Feier um 9 Uhr kamen ca. 70 Frauen um das Frühstücks Buffett mit vielen Leckereien zu genießen. Danke für euer großes LOB. Alle die dabei geholfen haben sagen wir DANKE, gemeinsam geht immer was, natürlich gab es, wer wollte, auch einen Sekt und vielleicht auch noch etwas mehr...

Auch Elsbeth. Fabian konnte mit ihrem plattdeutschen Vortrag richtig Stimmung in den Saal bringen. Es ging schon feucht fröhlich zu und der Tisch hinten in der Ecke hat immer das meiste Sitzfleisch, was ich nicht negativ finde. Wenn es gefällt dann bleibt man doch – oder?

Denkt daran, nächstes Jahr bitte wieder mit Verkleidung, Kappe oder Hütchen.

07. März 2025 - Es wurde der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen in Wellendorf gefeiert. Thema: Cookinseln.

15. März 2025 – kfd Dekanats-Frauenfrühstück in Wellingholzhausen. Es ging u.a. um Aufklärung Enkeltrick – Präventionsteam Polizeiinspektion OS und der Theatergruppe Silberdisteln.

02. April 2025 – Kreuzwegandacht am Kalvarienberg

Gut 30 Frauen aus der Pfarreiengemeinschaft kamen dort zusammen. Im Anschluss hatten wir wieder die Möglichkeit im Gasthaus Plengemeyer ein Schinken- oder Käsebrötchen zu essen.

11. Mai 2025 – Abschied von Margret Dieckmann-Nardmann in Dissen. Wir haben ihr ein Rosenbäumchen für den Garten geschenkt.

14. Mai 2025 – Dieses Jahr luden die Frauen vom „Strubberg“ zu unseren Spaziergang in den Frühling ein. Selbstgebackener Kuchen und duftender Kaffee bei Familie Steinbrügge waren Belohnung für den Spaziergang. Über 50 Frauen waren gekommen, zwar nur die Hälfte hat sich zu Fuß auf den Weg gemacht - aber das ist egal - die Gemeinschaft mit netten Gesprächen zählt.

18. Mai 2025 - Rund um die Kirche organisierte die Newcomer Gruppe einen Flohmarkt. 615 € hat der Flohmarkt umgesetzt, davon ging 1/2 an H o M u. die 2. 1/2 an ortsansässige Vereine.

Wir hatten einen Mitglieder-Werbekasten hinter der Kirche nahe der Cafeteria aufgestellt. All die Gespräche mit Frauen waren zwar positiv, konnten aber nur ein neues Mitglied aufnehmen. Wir machen uns schon sehr lange Gedanken wie es demnächst weitergeht. Es ist fast niemand bereit im Team mitzuarbeiten. --- Die Antworten waren:

Ja vielleicht aber jetzt passt das nicht, ----Nein keine Zeit, unsere Enkelkinder brauchen mich. --- Gehe noch einer Arbeit nach, das wird mir dann zu viel. Usw. SCHADE!!!



Dazu werde ich gleich am Ende meines Protokolls noch etwas näher eingehen....

16. Mai 2025 - Dekanats Maiandacht in St. Johann Kl. Oesede, anschl. wurde im Klostergarten noch gegrillt.

27. Mai 2025 - Wir fuhren wieder mit ausgebuchtem Bus zur Waldbühne nach Ahmsen. Es wurde das Schauspiel „**Im weißen Rössl**“ aufgeführt. Für insgesamt 29 € für Eintrittskarte und Busfahrt hatten wir einen schönen Nachmittag. Die Busfahrt pro Weg ist zwar immer (ca. 1 ½ Stunden) lang aber es hat sich wieder gelohnt. Gegen 21 Uhr waren wir wieder in Borgloh.



15. Juni 2025 – Unser Projekt „ORANGE BANK“! Das Motto „NEIN zu Gewalt gegen Frauen“ hatte uns aufgefordert etwas zu tun, etwas zu zeigen, etwas sichtlich zu machen. Das ist uns mit der orangen Bank farblich perfekt gelungen. Sie stich richtig ins Auge. Sie ist nicht zum Ansehen da, sondern auch um eine Pause zu machen. Nehmt einfach mal Platz darauf.

Nach der sonntäglichen Messe wurde sie von Pater Aswin feierlich eingeweiht. ca. 40 Personen haben uns dabei auf dem Kirchplatz begleitet – VIELEN DANK!!



Den Bericht im Gemeindespiegel habt ihr bestimmt gelesen.

06. Juli 2025 - Abschied von Pater Aswin in Wellendorf. Für sein Projekt in der Heimat haben wir ihm einen Betrag in Höhe von 100 € überwiesen.

Im JULI und bis Mitte August 2024 hatten wir wieder Sommerpause!

15. August 2025 – Es wurde die Sternwallfahrt nach St. Annen vom Dekanat angeboten.

27. August 2025 - ca. 50 Personen kamen am Renkenörener See zusammen. Der Liturgiekreis bescherte uns mit den Impulsen „Staun-Spaziergang mit dem Schöpfungspsalm 104“ eine sehr schöne Stunde. Anschl. kamen noch fast alle Frauen und Männer zu einem erfrischenden Getränk, Knabbereien und zum netten Plausch am und im Zelt zusammen. Gegen 20.30h konnten wir mit guter Laune heimfahren.



19. September 2025 – Die **Baumchallenge** hat auch uns erreicht. Die Teuto-Chorifeen von Borgloh forderten uns auf daran teilzunehmen und wir haben es getan. Im Baum Park am Pöhlenweg haben wir einen Kirschbaum gepflanzt zwischen Pflaume, Apfel hat er einen schönen Platz und gedeiht hoffentlich gut.

08. Oktober 2025 - Auch beim jährlichen Flamm- Zwiebel- und Quiche-Kuchen Essen hatten sich 50 Frauen angemeldet. Wir hatten einen langen und wunderschönen Abend mit leckerem Federweißer und Wein. Das Buffet war fast leer geworden.

27. Oktober 2025 - Um 9h fand die kfd-Rosenkranzandacht in der Kirche statt.

Insgesamt 11-mal hat sich unser Team im Laufe letzten 12 Monate getroffen um zu planen, zu organisieren. Dazu noch diverse Stunden um vorzubereiten und letztendlich mit euch schöne Stunden zu verbringen. DANKE an alle die uns das ganze Jahr in unterschiedlicher Art und Weise hier und da unterstützt haben.

Unser kfd-Jahr endete am 31. Oktober 2025 - zu diesem Zeitpunkt sind wir aktuell 205 Frauen in der kfd Borgloh. 3 Frauen konnten wir in unserer Gemeinschaft neu begrüßen und leider hatten wir auch 7 Sterbefälle zu verbuchen.

Hier vielleicht noch für euch eine kurze Übersicht wie der Altersanteil unserer kfd-Gemeinschaft zurzeit ist:

Altersgruppen – Übersicht:

Zwischen 97 und 91 Jahre	9 Frauen	4,4 %	
Zwischen 90 und 81 Jahre	72 Frauen	21,0 %	
Zwischen 80 und 71 Jahre	67 Frauen	33,0 %	
<u>Zwischen 70 und 61 Jahre</u>	<u>49 Frauen</u>	<u>24,1 %</u>	<u>82,5 %</u>
Zwischen 60 und 51 Jahre	17 Frauen	8,2 %	
<u>Zwischen 50 und 38 Jahre</u>	<u>19 Frauen</u>	<u>9,3 %</u>	<u>17,5 %</u>

Diese Zahlen machen uns bewusst das unsere kfd-Gemeinschaft über 82 % über 60 Jahre alt ist und wir diskutieren schon sehr oft wie es in der Zukunft mit der kfd Borgloh weiter geht ???!

Unser Leitungsteam ist fast komplett in der oberen Alters-Hälfte zu finden, und wir können uns nicht vorstellen, auch vorausgesetzt man bleibt gesund, noch mit 80 Jahren dieses Ehrenamt zu bekleiden.

Im Pfarrbrief habt ihr ja schon am letzten Wochenende gelesen das die kfd St. Josef in Hilter zum 13. November 2025 einvernehmlich aufgelöst worden ist, mit nur 2 Gegenstimmen. Die Frauengruppe trifft sich am 10.12.25 um zu entscheiden wie es als nicht mehr kfd-gebunden weitergehen wird.

Auch St. Elisabeth Bad Rothenfelde und St. Ansgar Dissen haben gemeinsam noch 70 Mitglieder im Alter ab 75 aufwärts. Seit dem Ausscheiden von Fr. Dr. Sandach ist dort „Auf Deutsch“ gesagt „ Auch nicht mehr viel los!“

Liebe Frauen, unser Team ist für euch da, wir geben unser Bestes um euch schöne Stunden zu bereiten. Haltet uns weiterhin die Treue und nehmt auch die Angebote im nächsten Jahr gerne wieder wahr. Auch Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen, das werden wir 2026 immer wieder deutlich machen.

Das Jahresprogramm für 2026 ist schon in Arbeit und mit dem nächsten JUNIA-Heft, erscheint Ende Dezember, werden wir es euch zukommen lassen.

Vielen Dank!!

Borgloh, 22. November 2025
Maria-Anna Baumann (Schriftführerin)